

# La Tiba

eia

Parc Ela

Parc natiral.  
Parco naturale.  
Naturpark.

5500 carstgangs. 548 km<sup>2</sup>. 1 parc. Albula/Alvra, Bergün Filisur, Davos Wiesen, Lantsch/Lenz, Schmitten, Surses.

[www.parc-ela.ch](http://www.parc-ela.ch)  
[www.facebook.com/parcela](https://www.facebook.com/parcela)

nomer 45 / Nummer 45  
matg 2018 / Mai 2018

graubünden

## Vogelexkursion mit Bauernfrühstück in Savognin

Excursiun d'utschels cun ansolver da pours a Savognin



Turmfalke, creivel © Christoph Meier-Zwicky

Durchstreifen Sie am Pfingstmontag, 21. Mai mit Ornithologinnen, Landwirten und Wildhütern die Umgebung von Savognin. Nach der Exkursion in die Vogelwelt können Sie ein feines Bauernfrühstück mit lokalen Spezialitäten genießen.

Der Bauernverein Albula, Savogniner Bauernfamilien und der Verein Parc Ela laden zur alljährlichen Vogelexkursion mit Bauernfrühstück ein. Ornithologinnen,

Landwirte und Wildhüter führen Sie durch die Kulturlandschaft von Savognin. Entdecken Sie die Artenvielfalt im Kulturland, im Wald und in den Gärten. Zudem erfahren Sie, wie die Bewirtschaftung der Wiesen und Weiden die Nahrungsgrundlage der Vögel beeinflusst. Ab 9 Uhr steht auf dem Hof Saletscha ein Bauernfrühstück aus dem Naturpark bereit. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Mit spezieller Kinderexkursion für die kleinen Gäste.

### Observe cun nous igl mond d'utschels indigen

L'Uniun purila Alvra, famiglias da pours da Savognin e l'Uniun Parc Ela anveidan all'excursiun d'utschels cun ansolver da pours annuala. Chest onn az magnan igls ornitologs, igls pours ed igls guardiaselvaschignas tras la cuntra-culturala da Savognin. A partair dallas 09.00 è pront igl ansolver da pours cun products digl parc dalla natiera segl bagn Saletscha. L'occurrenza ò li da tutt'ora, cun ena excursiun speziala per igls giasts pitschens.

Exkursion: 6.00 Uhr, Treffpunkt vor der Sala Segantini, Savognin  
Frühstück: Ab 9.00 Uhr, auf dem Hof Saletscha, Savognin  
Preis: CHF 30.-  
Kinder 6-16 J. CHF 15.-  
Anmeldung bis 17. Mai via 081 659 16 18 oder [www.parc-ela.ch/veranstaltungen](http://www.parc-ela.ch/veranstaltungen)

Fahrverbot bis Hof Saletscha. Bitte Parkplätze beim Areal Grava benutzen und Signalisation vor Ort beachten. Fahrgemeinschaften bilden, z.B. auf [flinc.org](http://flinc.org).

## Fahrtziel Natur «Einfach für Retour»

Fegnameira digl viadi «simpel per retour»



Besucherinnen und Besucher von Naturpark-Angeboten können diesen Sommer von der Vergünstigung «Einfach für Retour» von Fahrtziel Natur profitieren.

Und so funktioniert es: Gäste eines Naturpark-Angebots lösen ein Einfach-Billettt für die Anreise, stempeln dieses beim Veranstalter ab, und schon ist das Billett für die Gratis-Rückfahrt gültig. Das Angebot gilt ab allen Einstiegsorten in Graubünden für Fahrten mit der Rhätischen Bahn RhB und PostAuto und ist auch entweder am Vor- oder Folgetag des Angebots gültig. Im Parc Ela profitieren Gäste bei 155 Naturpark-Angeboten während der Sommersaison 2018. Dazu gehören etwa Exkursio-

nen, Anlässe und Vorträge. Fahrtziel Natur ist eine Kooperation des Netzwerks Schweizer Pärke, des Verkehrs-Clubs der Schweiz und des Bündner Vogelschutzes gemeinsam mit der RhB und PostAuto Graubünden. Mehr Informationen unter: [www.parc-ela.ch/mobil](http://www.parc-ela.ch/mobil)

PARCS  
PÄRKE  
SVIZZERS  
PARC NATURAL  
REGIONAL

## Projekt «Holzzäune im Parc Ela»

Project «seivs da lenn aint igl Parc Ela»

Traditionelle Holzzäune bereichern die Landschaft und sind ressourcenschonend. Dank dem Projekt «Holzzäune im Parc Ela 2015 - 2017» konnten vorhandene Holzzäune im Park saniert und neue Zäune erstellt werden.

Holzzäune sind für Eigentümer aufwändig zu unterhalten und müssen deshalb häufig Elektrozäunen weichen.



Neue Holzzäune wurden u.a. in Bergün aufgestellt.

Das Projekt «Holzzäune im Parc Ela» hatte deshalb zum Ziel, aufgrund eines früheren Inventars den Unterhalt und Neubau von traditionellen Zäunen im Park zu fördern.

Während zwei Jahren haben Landwirte, Forstmitarbeiter und Freiwillige gemeinsam mit dem Verein Parc Ela an sieben Orten im Park alte Holzzäune ersetzt oder neue gebaut. 285 Freiwillige leisteten rund 800 Einsatztage und haben somit aktiv an diesem Aufwertungsprojekt mitgearbeitet. Gut vorbereitet und unter fachgerechter Leitung haben diese Gruppen mit Begeisterung total 982 Laufmeter Zaun im Naturpark gebaut.

Finanziert wurden die Arbeiten über landwirtschaftliche Landschaftsqualitäts-Beiträge sowie über eine Zusatzfinanzierung des Fonds Landschaft Schweiz. Ein Folgeprojekt ist in Vorbereitung.

## Schmieden - ein besonderes Schulprojekt

Batter fier – en project da scola spezial

Im April wurde das 2017 erfolgreich gestartete Schmiede-Schulprojekt fortgesetzt. Dieses wurde gemeinsam mit dem Ortsmuseum Bergün entwickelt.

Rund 50 Schülerinnen und Schüler aus dem Surses, Alvaneu und Wiesen erfuhren am Projekttag Spannendes zum historischen Bergbau in der Region. Als Höhepunkt konnte jedes Kind in der alten Schmitte im Dorfmuseum Bergün sein eigenes Schmuckstück schmieden. Eine Führung am eindrucklichen Eisenbahnmo-

dell im Ortsmuseum und eine Exkursion zur ehemaligen Verhüttungsanlage Bellaluna rundeten das Schulprojekt ab.



Die Schüler schmieden ihr eigenes Schmuckstück

## Der Wendehals ruft wieder in Filisur

Igl turnacol cloma puspe a Filisour



Der selten gewordene Wendehals © Valentin Schmidt

Der Wendehals hatte bis vor ein paar Jahren regelmässig in Filisur gebrütet. Da er sich rar gemacht hatte, hat die Arbeitsgruppe Vögel Parc Ela daraufhin Nistkästen aufgehängt mit dem Ziel, die Brut dieses gefiederten Gesellen zu unterstützen. In diesem Frühling ist die Freude nun gross, dass der selten gewordene Wendehals wieder in Filisur singt. Die Anzeichen stehen gut - ob er auch dieses Jahr wieder in unserem Naturpark brüten wird?

## Vortrag und Führung zu den Turmdohlen in Riom

Am 25. Mai um 20 Uhr findet im Schulhaus Cunter ein Vortrag zu den Turmdohlen statt - organisiert von der Arbeitsgruppe Vögel Parc Ela und der Schweizerischen Vogelwarte Sempach. Tags darauf, am 26. Mai, können die Turmdohlen ab 9 Uhr auf einer Führung zur Burg Riom in ihrem hiesigen Lebensraum beobachtet werden. [www.parc-ela.ch/veranstaltungen](http://www.parc-ela.ch/veranstaltungen)

## Mit dem Bus alpin auch im Juni auf die Alp Flix

Neu fährt der Bus alpin bereits ab dem 2. Juni an den Wochenenden zwischen Sur und der Alp Flix. Während der Sommersaison vom 2. Juli bis 26. August bzw. 1. bis 21. Oktober ist er wieder täglich im Betrieb. Im September fährt er jeweils an den Wochenenden. Fahrpläne unter: [parc-ela.ch/service/mobil-im-park](http://parc-ela.ch/service/mobil-im-park)

## Filisur ist neu Etappenort des Walserwegs Graubünden

Der Walserweg führt in 23 Tagesetappen durch Walser Gemeinden und Talschaften von San Bernardino im bündnerischen Misox nach Brand in Vorarlberg. Als neuer Etappenort kann Filisur nun von zusätzlicher Wertschöpfung profitieren. Der Wanderführer zum Walserweg wurde 2017 aktualisiert. Infos unter: [www.walserweg.ch](http://www.walserweg.ch)

## Aufruf: Freiwillige für Igelbeobachtungen gesucht

Die Schweizerische Gesellschaft für Wildtierbiologie SGW arbeitet am neuen Säugetieratlas der Schweiz und Liechtensteins und sucht für das Projekt «Igel gesucht» Freiwillige für Tierbeobachtungen und zur Betreuung von Igel-Spurentunnels. Mehr Infos unter: <http://saeugetieratlas.wildernachbarn.ch/> > Rubrik «Igel gesucht»



## Bergfahrt Festival cultura alpina in Bergün

Bergfahrt Festival cultura alpina a Barvogn



Die «meisa lunga» am Bergfahrt Festival in Bergün © Bergfahrt Festival

Das Bergfahrt Festival in Bergün vom 1. bis 3. Juni nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf Entdeckungsreise in die Welt der alpinen Kultur. Der Verein Parc Ela ist wiederum Partner mit der «meisa lunga» am Samstag-Mittag.

Das Bergfahrt Festival startet mit dem Thema «Spuren» in die zweite Runde und bietet eine Vielzahl an Programmpunkten. Altmeister, Senkrechtstarter und Debütan-

ten, aber auch regionale Schwergewichte, nationale und internationale Grössen werden ihre Spuren im Albulatal hinterlassen.

Am Samstagmittag können Gäste und Einheimische wiederum an der «meisa lunga», einer langen weiss gedeckten Tafel, feine Gerstensuppe geniessen – mit-organisiert vom Verein Parc Ela. Der Vorverkauf zum Bergfahrt Festival hat begonnen: [www.bergfahrt-festival.ch](http://www.bergfahrt-festival.ch)

## FirstResponder-Gruppe im Parc Ela

Gruppa FirstResponder

Seit April ist die FirstResponder-Gruppe Albula beim Notruf 144 in Chur aufgeschaltet und damit einsatzbereit. First Responder bedeutet Erstantwortender, Erstversorger. Diese sind am Unfallort zur Stelle, bis professionelle Hilfe eintrifft.

Die FirstResponder-Gruppe Albula besteht aus knapp 30 hier wohnhaften Personen, die vom Samariternverein Belfort und den

lokalen Rettungsdiensten geschult wurden. Wenn im Albulatal der Alarm über den Notruf 144 losgeht, erhalten die FirstResponder ab sofort auch das Aufgebot, zum Unfallort zu kommen. Da die Anfahrtszeit des Krankenwagens in der Regel 25 Min. beträgt, kann die Zeit zwischen Ereignis und professioneller Hilfe durch lebensrettende Sofortmassnahmen der First Responder abgedeckt werden. Weitere Auskünfte: Roland Farrér, Tel. 078 805 35 70.



Ein Teil der FirstResponder-Gruppe Albula u.a. mit Patrizia Zanini, Dieter Müller und Judith Burri, Verein Parc Ela

## Success ed activitads

Weitere Erfolge und Aktivitäten aus unseren Projekten - März bis Mai:

### Natur, Landschaft

- Die Trockenmauer-Sanierungen sind wieder gestartet: Erster Einsatz beim Spielplatz Lareschs in Savognin
- Abschlussanlass des Pilotprojekts Ökologische Infrastruktur in den Bündner Pärken mit 70 Personen in Chur
- Natureinsätze im Parc Ela: Bereits 17 Gruppen und/oder Schulen haben sich angemeldet.

### Tourismus

- Teilnahme an der gut besuchten agrische Messe in Chur am 7./8. April mit den Bündler Pärken und der gemeinsamen Wanderausstellung
- Parkthemen-Präsentation an der Hotellerie-Sitzung der Tourismus Savognin Bivio Albula AG am 5. April
- Erhöhtes Medieninteresse an der Survival Experience in Bivio

### Parc Ela-Produkte und -Partner

- Diverse Treffen mit potentiellen Partnerinnen und Partnern fanden statt.

### Events

- Sommer Exkursionsreihe «Tera Culinary» mit 7 Produzentinnen organisiert. Diese finden im Juli und August statt.

### Bildung

- Aufbau des Feldlabors Alpine Biodiversität in Lantsch/Lenz; Buchungen für den Sommer/Herbst laufen
- Parc Ela-Detectivs: Zwei weitere gut besuchte Anlässe - in Surava und beim Landwasserviadukt

### Besucherdinformation

- Neusignalisation Exploratour und Naturwaldreservate La Niva und Val Faller in Bearbeitung

## Neue Website des Parc Ela ist online

Die neue Website für den Parc Ela ist seit April aufgeschaltet. Neben einem frischen Design standen vor allem technische Aktualisierungen im Zentrum. So ist [www.parc-ela.ch](http://www.parc-ela.ch) neu auch mobiletauglich. Das bedeutet, die Website kann ohne Qualitätsverlust auch auf Smartphones und Tablets aufgerufen werden. Besuchen Sie unseren neuen Online-Auftritt. Wir freuen uns auf Rückmeldungen: [info@parc-ela.ch](mailto:info@parc-ela.ch).

## curt e bung

**Philipp Füllemann** aus Basel, Student an der Universität Basel, leistet bei uns einen Zivildienst von Anfang Mai bis Mitte Oktober und wird uns u.a. beim Bau von Trockenmauern, bei Natureinsätzen mit Gruppen sowie an Parc Ela-Veranstaltungen unterstützen.

**Kai Huovinen**, Biologe und ehemaliger Landwirt aus Davos, unterstützt uns mit seinem Büro Dinatum im Mandat im Bereich Natur und Landschaft.

**Die Via Sett** ist ab sofort buchbar bei der TourEvent GmbH über [info@tourent.ch](mailto:info@tourent.ch). Mehr Infos: [www.viasett.ch](http://www.viasett.ch)

### Bündner Wanderleiterausbildung

Wir gratulieren 14 Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Abschluss des Wintermoduls, welches im April in Bivio durchgeführt wurde. Der Verein Parc Ela und der Naturpark Beverin engagieren sich in der Ausbildung der BAW Bündner Wanderwege seit 2015 mit einem Modul zu Natur- und Kulturthemen und sind in der Prüfungskommission vertreten.

### Partenza Savognin

Am Samstag, 2. Juni informieren in Savognin in der Sala Grava die Tourismus Savognin Bivio Albula AG, die Savognin Bergbahnen und der Verein Parc Ela über Neuigkeiten und das Programm der Sommersaison in unserer Region. Im Anschluss gibt es einen Apéro mit regionalen Produkten. Anmeldung bis 21. Mai an 081 659 16 16 oder [a.jaeger@savognin.ch](mailto:a.jaeger@savognin.ch)

### Café Rumantsch

Igls proxims Cafés Rumantschs on li mintgamaì la mesemda allas 16.00:  
16-05-2018: Hotel Liun, Mulegns, [nossaistorgia.ch](http://nossaistorgia.ch) cun Flavio Huonder  
30-05-2018: Alpenblick, Alvaschagn, cun Lucas Augustin  
13-06-2018: Museum regional, Savognin, visita cun Not Spinatsch  
A partèir digls 13 da zarcladour anfignen otgover fò igl Café Rumantsch pòssa da stad. [www.liarumantscha.ch](http://www.liarumantscha.ch).

## Carstgangs ed ideias digl Parc Ela

### Menschen und Ideen aus dem Parc Ela

**Interview mit Anna Bompadre, Mitinitiantin und Vorstandsmitglied des Verein «Gemüse Kobold» in Riom.**

**Sie haben gemeinsam mit Daniela Jäger den Gemüse Kobold im Surses lanciert. Welche Idee steht hinter Eurem Verein?**

Der Gemüse Kobold bringt Menschen zusammen, die Lust und Möglichkeiten haben, sich für einen naturnahen und feinen Gemüseanbau in unserer Region einzubringen. Sei es durch den Anbau, aber auch durch Wissen, neue Ideen oder Kontakte. Alle sind willkommen: Private und professionell Agierende, Konsumenten und Produzenten.

**Was ist Euch besonders wichtig?**

Mit gemeinsamen Aktivitäten in Anbau, Verarbeitung und Vertrieben von Gemüse möchten wir Anbieter und Abnehmerinnen einander näherbringen, damit beide die Anliegen und Bedürfnisse des anderen verstehen. Dabei ist das Motto: Lustvoll gärtnern und geniessen!

**Womit seid Ihr gestartet?**

Als erstes gilt, ein gutes Netzwerk aufzubauen. Zudem haben wir 6 Arbeitsgruppen ins Leben gerufen, die jeweils ein Thema untersuchen und aufbereiten. Wir lernen dadurch, was in unserer Region vorhanden ist und wo wir konkret mit dem Gemüse Kobold ansetzen können.

**Können Sie uns ein, zwei Themen nennen?**

Beispielsweise schaut sich die eine Gruppe den Umgang mit Überschuss an und erarbeitet Lösungsansätze dazu. Eine andere Gruppe bearbeitet das Thema Märkte.



Hier möchten wir einen regelmässigen Marktstand in Savognin organisieren und an verschiedenen Anlässen wie z.B. der Schafschor präsent sein.

**Welche Ideen verfolgt Ihr noch?**

Wir haben vor, ab nächstem Jahr ein Gemüse- und Beeren-Abo-System für Private und Unternehmen einzuführen. So können frisches Gemüse, Salat oder Beeren aus dem Tal verkauft resp. abonniert oder nach Bedarf bestellt werden. Die Details sind wir nun am Ausarbeiten.

**Wie ist Euer Bezug zum Verein Parc Ela?**

Wir waren von Anfang an mit dem Verein Parc Ela im Gespräch, da sich unsere Leitideen für eine nachhaltige Entwicklung in unserer Region decken. Es haben sich bereits einige Ideen ergeben, die wir weiterverfolgen – etwa für ein gemeinsames Bildungsangebot oder für eine Zusammenarbeit an Parc Ela-Veranstaltungen.

## Werden Sie Mitglied im Verein Parc Ela

Nous ischan igl Parc! Musse solidaritad cugl Parc Ela e davante commember! Wir sind der Park! Unterstützen Sie den grössten Naturpark der Schweiz und werden Sie Mitglied im Verein Parc Ela.

- Commember singul/Einzelmitglied (CHF 30.–)
- Famiglia/Familie (CHF 50.–)
- Uniun/Verein (CHF 50.–)       Firma (CHF 50.–)

Nom/Name:	
Veia/Strasse:	
Nr.postal/lia - PLZ/Ort:	
E-Mail:	

Bitte senden an: Parc Ela Management, Stradung 11, 7450 Tiefencastel, Fax: +41 (0)81 637 00 94.  
Anmeldung online: [www.parc-ela.ch/mitglied](http://www.parc-ela.ch/mitglied)